 SPD DUISBURG

08.05.2022

**Protokoll**

**für den digitalen UB-Parteitag am 05.02.2022**

**Zu 1. Eröffnung durch Mahmut Özdemir**

Der Parteivorsitzende Mahmut Özdemir eröffnet den digitalen Unterbezirksparteitag und begrüßt die anwesenden Delegierten, Gäste und Vertreter\*innen der Presse. Er erläutert die Formalien und erklärt die technischen Besonderheiten des Parteitages.

**Zu 2 Konstituierung**

**Zu 2.1 Wahl eines Präsidiums**

Als Versammlungsleitung werden Mahmut Özdemir, Jülide Celenk und Jacqueline Dederichs gewählt. Als Schriftführer wird Marcel Keilwerth gewählt.

**Zu 2.2 Genehmigung der Tagesordnung**

Mahmut Özdemir erläutert, dass die erweiterte Tagesordnung mit den Unterlagen am 21.01.22 versandt wurde. Torsten Steinke stellt einen Geschäftsordnungsantrag Tagesordnungspunkt 5 von der Tagesordnung zu nehmen. Susanne Zander hält eine entsprechende Gegenrede.

**Abstimmung:** Soll der Tagesordnungspunt 5 von der Tagesordnung gestrichen werden?

**Ergebnis:** Ja: 79 Nein: 91 Enthaltung: 3 Gültige Stimmen: 173

Damit wurde der Geschäftsordnungsantrag abgelehnt.

**Zu 2.3 Genehmigung der Geschäftsordnung**

Die Geschäftsordnung wird einstimmig angenommen.

**Zu 2.4 Wahl einer Wahl- und Mandatsprüfungskommission**

Für die Wahl- und Mandatsprüfungskommission werden Manfred Slykers und Karim Benahmed für den Ortsverein Marxloh/Fahrn einstimmig gewählt. Thomas Michalski wird für den Ortsverein Alt-Hamborn/Obermarxloh und Peter Hoppe für den Ortsverein Meiderich einstimmig gewählt. Vor Ort sind Thomas Michalski und Peter Hoppe anwesend.

**Zu 3 Reden und Grußworte**

**Grußwort Lars Klingbeil, SPD-Bundesparteivorsitzender**

Das Grußwort des SPD-Bundesparteivorsitzenden wird aus technischen Gründen zurückgestellt.

**Duisburg vor der Landtagswahl - Statements der Testimonials**

**Tekin Nasikkol - Vorsitzender des Betriebsrats und Vorsitzender des Gesamtbetriebsrats der thyssenkrupp Steel Europe AG**

Tekin Nasikkol weist in seinem Wortbeitrag auf die Herausforderungen bei der Transformation der Stahlindustrie hin und wünscht sich klare Entscheidungen der Politik zur Sicherung der Arbeitsplätze.

**Leyla Altekin, Geschäftsführerin des Zentrums für Integrations- und Migrationsarbeit (ZIUMA) e.V.**

Leyla Altekin wünscht sich, dass die künftige Landesregierung eine starke Integrations- und Sozialarbeit vorantreibt. Dazu gehören Ausbildungsplätze, eine „migrantische Ökonomie“ vor Ort und ein konsequentes Vorgehen gegen Rassismus.

**Veysal Keser, Geschäftsführer AWO Duisburg**

Veysal Keser stellt mangelndes Verantwortungsbewusstsein für die Pflege fest. Die Mitarbeiter\*innen haben Verantwortung aufgebracht und haben daher mehr Anerkennung für ihre Leistungen verdient.

**Irma Lababidi, Vorstandsmitglied UB und AG Migration und Vielfalt**

Irma Lababidi stellt die Probleme von Gastarbeiterkindern im Bildungssystem anhand ihrer eigenen Lebensgeschichte dar. Ein würdevoller Zugang zu Bildung muss allen Kindern ermöglicht werden. Die SPD steht für diese Entwicklung, damit Duisburg weiterhin der beste Wirtschaftsstandort bleibt.

**Stephan Baumgarten, stellv. Vorsitzender GdP Duisburg und Mitglied im Landesvorstand der GdP**

Stephan Baumgarten hat hohe Erwartungen an die nächste Landesregierung. Die Polizeigewerkschaft hat die Erwartung geäußert, das Einstiegsamt im gehobenen Dienst mit A11 zu honorieren. Außerdem müssen die Einstellungszahlen in der Polizei deutlich erhöht werden und die materielle Ausstattung muss verbessert werden.

**Dirk Lübeck, Vorsitzender der AfA Betriebsgruppe Stadtverwaltung**

Dirk Lübeck stellt fest, dass die Beschäftigten der Stadtverwaltung in der Pandemie unter großem Druck stehen. Ein kommunaler Schuldenschnitt könnte die Personalsituation verbessern. Er dankt Oberbürgermeister Sören Link für seinen Einsatz dafür und freut sich auf eine SPD-geführte Landesregierung unter einem Ministerpräsidenten Thomas Kutschaty.

**Gastbeitrag Kevin Kühnert, SPD-Generalsekretär**

Generalsekretär Kevin Kühnert begrüßt den digitalen Parteitag aus dem Erzgebirgskreis in Sachsen. Er bekräftigt, dass die vergangene Bundestagswahl kein einmaliger Erfolg gewesen sein soll. Viele Blicke gehen nach Nordrhein-Westfalen, wo die SPD nun endlich wieder die Landesregierung anführen soll. Die Bundespartei will sich nicht auf das Spiel von Ministerpräsident Hendrik Wüst (CDU) einlassen, der eine Auseinandersetzung mit dem Bund sucht. Derzeit ist Düsseldorf die „zweite Wahlkampfzentrale“ der Bundes-CDU. Die NRWSPD setzt derzeit auf die richtigen Themen wie bezahlbares Wohnen, Verkehr und starke Kommunalfinanzen.

**Unsere Kandidaten zur Landtagswahl**

Sarah Philipp stellt die Themenschwerpunkte der SPD-Landtagsfraktion für die kommende Landtagswahl vor. In ihrem Wahlkreis gibt es das Projekt „Sechs-Seen-Wedau“, welches eine große Strahlkraft weit über Duisburg hinaus hat. Sie bedankt sich im Vorfeld für die vielseitige Unterstützung, die sie aus den Ortsvereinen, aus den Arbeitsgemeinschaften und aus der SPD-Ratsfraktion erhalten hat. Ferner bittet sie um Geschlossenheit für ein starkes Ergebnis bei der Landtagswahl.

Benedikt Falszewski äußert seinen Stolz über die Vielfältigkeit und die Offenheit in seinem Wahlkreis. Diese möchte er auch in den Landtag mitnehmen. Er fordert einen Altschuldenfond und möchte sich für eine klimafreundliche Mobilitätswende und mehr Sicherheit in seinem Wahlkreis einsetzen. Dabei will er stets ein offenes Ohr für die Ängste der Bürgerinnen und Bürger haben. Das Feld der inneren Sicherheit darf nicht den politischen Gegnern überlassen werden. Hass und Hetze haben in Duisburg keinen Platz.

Frank Börner sieht die Landesregierung im „Wüsten-Chaos“. Dazu gehören Schulmails, die im letzten Moment verschickt werden. Der kommende Wahlkampf soll aber nicht nur die schlechten Leistungen der Landesregierung anprangern, sondern auch positive Impulse setzen. Er fordert dafür eine gute Schulpolitik, nachhaltige klimagerechte Arbeitsplätze, eine bessere Verkehrspolitik und handlungsfähige Kommunen.

**Zu 4 Bericht der Wahl- und Mandatsprüfungskommission**

Die Wahl- und Mandatsprüfungskommission berichtet, dass 221 Delegierte eingeladen wurden. Davon sind derzeit 183 Delegierte anwesend.

**Grußwort Lars Klingbeil**

Das Grußwort von Lars Klingbeil wird nachgeholt. Der Bundesparteivorsitzende erläutert, dass ein langes und spannendes Jahr hinter uns allen liegt. Armin Laschet war im Bund ein schwacher Spitzenkandidat. Im Landtagswahlkampf braucht es nun eine starke SPD Duisburg.

**Zu 5. Nominierung zum Amt der/des Ersten Bürgermeisters/in der Stadt Duisburg**

Es liegen die Kandidaturen von Udo Vohl (nominiert vom Ortsverein Homberg/Ruhrort) und Edeltraud Klabuhn (nominiert von der SPD-Ratsfraktion) vor.

Edeltraud Klabuhn erklärt, auf dem heutigen Parteitag keine Nominierung anzustreben und zieht ihre Kandidatur zurück. Sie beantwortet die Fragen der anwesenden Delegierten zu ihrer Entscheidung. Katharina Junk stellt einen Geschäftsordnungsantrag zur Beendigung der Debatte. Die Debatte wird dennoch weiter fortgeführt. Schließlich wird der Geschäftsordnungsantrag doch aufgerufen. Marcus Mellenthin hält die entsprechende Gegenrede.

**Abstimmung:** Soll die Debatte beendet werden?

**Ergebnis:** Ja: 103 Nein: 56 Enthaltung: 8 Gültige Stimmen: 167

Damit ist die Aussprache beendet. Udo Vohl stellt seine Kandidatur für das Amt des ersten Bürgermeisters vor.

**Abstimmung:** Nominierung von Udo Vohl zum Amt des Ersten Bürgermeisters der Stadt Duisburg

**Ergebnis:** Ja: 91 Nein: 70 Enthaltung: 12 Gültige Stimmen: 173

Der Parteivorsitzende Mahmut Özdemir gratuliert Udo Vohl zu seiner Nominierung.

**Zu 6 Wahlen**

**6.1. Wahl von 13 Delegierten für die Regionalkonferenz Niederrhein**

Baser, Ünsal 54

Baumgarten, Stephan 58

Börner, Frank 89 (gewählt)  
Celenk, Jülide 82 (gewählt)  
Dohmen, Florian 85 (gewählt)   
Fabian, Norbert 30

Falszewski, Benedikt 94 (gewählt)

Hagenacker, Christopher 47

Homberg, Angela 50

Ingensiep, Jan 72 (gewählt)

Keilwerth, Marcel 59  
Keteci, Muhammet 64 (gewählt)

Lieske, Beate 70 (gewählt)

Mellenthin, Marcus 67 (gewählt)

Neuhaus, Jannik 82 (gewählt)

Neuhöfer, Nikolas 22

Philipp, Sarah 114 (gewählt)  
Röser, Sascha 56  
Stecker, Martina 56  
Ungar, Sarah 34  
Zander, Susanne 77 (gewählt)

**Nachwahl von zwei Frauen aufgrund der Geschlechterquote**

Homberg, Angela 70 (gewählt)

Stecker, Martina 104 (gewählt)

Ungar, Sarah 60

**6.2. Wahl von 8 Delegierten für die Ruhrkonferenz**

Aßelmann, Waltraud 47

Baser, Ünsal 40

Baumgarten, Stephan 33

Becker, Robert 31

Börner, Frank 79 (gewählt)

Dederichs, Jacqueline 55 (gewählt)

Dohmen, Florian 79 (gewählt)

Fabian, Norbert 17

Falszewski, Benedikt 82 (gewählt)

Gau, Heike 51

Keilwerth, Marcel 41  
Keteci, Muhammet 50

Mellenthin, Marcus 58 (gewählt)

Neuhaus, Jannik 52   
Neuhöfer, Nikolas 12

Paschmann, Hans-Joachim 43

Philipp, Sarah 96 (gewählt)

Stecker, Martina 56 (gewählt)

Ungar, Sarah 31

**Nachwahl einer Frau aufgrund der Geschlechterquote**

Gau, Heike 67 (gewählt)

Asselmann, Waltraud 55

Ungar, Sarah 41

**6.3. Wahl eines Mitgliedes für den Regionalausschuss**

Dohmen, Florian 58 (gewählt)

Mellenthin, Marcus 56

Neuhöfer, Nikolas 32

Stecker, Martina 17

**6.4. Wahl von 14 Delegierten für den Landesparteitag**

Aßelmann, Waltraud 32

Baser, Ünsal 40

Baumgarten, Stephan 38

Bluhm, Dietmar 22

Blumenthal, Heiko 67 (gewählt)

Börner, Frank 81 (gewählt)

Bruns, Louis 41  
Celenk, Jülide 78 (gewählt)  
Dohmen, Florian 78 (gewählt)  
Ernst, Uwe 20  
Fabian, Norbert 20

Falszewski, Benedikt 82 (gewählt)

Hagenacker, Christopher 42

Hilberger, Christian 9

Homberg, Angela 46

Ingensiep, Jan 59 (gewählt)

Keilwerth, Marcel 44

Kestel, Luisa 30

Keteci, Muhammet 50

Kim, Mike 45

Lababidi, Irma 63 (gewählt)

Lieske, Beate 66 (gewählt)

Lübeck, Dirk 52

Mellenthin, Marcus 52

Neuhaus, Jannik 56 (gewählt)

Neuhöfer, Nikolas 11

Özdemir, Mahmut 91 (gewählt)

Philipp, Sarah 95 (gewählt)

Röser, Sascha 29

Rosenbach, Daniel 39

Stecker, Martina 46

Ungar, Sarah 24

Walsken, Gisela 45

Zander, Susanne 67 (gewählt)

**Nachwahl einer Frau aufgrund der Geschlechterquote**

Aßelmann, Waltraud 29

Homberg, Angela 30

Kestel, Luisa 23

Stecker, Martina 66 (gewählt)

Ungar, Sarah 18

**6.5. Wahl von drei Mitgliedern für den Landesparteirat**

Dohmen, Florian 81 (gewählt)

Fabian, Norbert 19

Falszewski, Benedikt 84 (gewählt)

Mellenthin, Marcus 67

Neuhöfer, Nikolas 23

Philipp, Sarah 108 (gewählt)

**Zu 7. Antragsberatung**

R1 wird mehrheitlich beschlossen.

A1 wird mehrheitlich beschlossen.

A2 wird mehrheitlich beschlossen.

A3 wird mehrheitlich beschlossen.

A4 wird mehrheitlich beschlossen.

A5 wird mehrheitlich beschlossen.

A6 wird mit einem Änderungsantrag (das Wort insbesondere in die Begründung zu nehmen) von Stephan Baumgarten mehrheitlich beschlossen.

A7 wird mehrheitlich an die Ratsfraktion überwiesen.

A8 wird vom Antragssteller zurückgezogen.

R2 wird mehrheitlich beschlossen.

**Zu 8. Schlusswort des UB Vorsitzenden**

Im Anschluss an die Beratung bedankt sich Mahmut Özdemir bei allen Anwesenden und schließt den Parteitag.

Marcel Keilwerth

Schriftführer